

AUDIT-CHECKLISTE

Anti-Korruptions- und Anti-Erpressungs-Managementsystem

Überprüfbarer Mechanismus – CSC

Prüfungsdatum:	12.10.2026	Prüfer / Auditor:	Daniel Bubits
Organisationseinheit:		Berichts-Nr.:	2026
Audit-Art:	☐ Intern ☒ Extern	Bewertungszeitraum:	2025 - 2026

Bewertungsskala: E = Erfüllt | TE = Teilweise erfüllt | NE = Nicht erfüllt | N/A = Nicht anwendbar

1. Governance und „Tone from the Top“

Nr.	Prüfpunkt	E	TE	NE	N/A
1.1	Gibt es eine vom Vorstand / Corporate Governance and Sustainability Committee freigegebene Anti-Korruptions-Policy?	☒	☐	☐	☐
1.2	Hat die Führungsebene eine schriftliche Verpflichtungserklärung zur Anti-Korruption unterzeichnet?	☒	☐	☐	☐
1.3	Berichtet der CCO / Integrity Management regelmäßig (mind. quartalsweise) an das Governance Committee?	☐	☐	☐	☒
1.4	Sind ausreichende personelle und finanzielle Ressourcen für das Anti-Korruptions-System bereitgestellt?	☒	☐	☐	☐
1.5	Unterzeichnen Führungskräfte jährlich eine persönliche Compliance-Erklärung?	☐	☒	☐	☐

Nachweise / Bemerkungen: _____

2. Risikoanalyse und Richtlinien

Nr.	Prüfpunkt	E	TE	NE	N/A
2.1	Wird jährlich eine dokumentierte Korruptionsrisikoanalyse durchgeführt (inkl. Risikomatrix)?	☐	☒	☐	☐
2.2	Sind besonders risikoreiche Bereiche identifiziert (Einkauf, Vertrieb, öffentliche Ausschreibungen, Vermittler etc.)?	☒	☐	☐	☐
2.3	Existieren aktuelle Richtlinien (Anti-Corruption Policy, Ethical Principles, Codes of Ethics, Geschenke-Regelungen)?	☒	☐	☐	☐
2.4	Werden die Richtlinien mindestens alle 2 Jahre oder bei wesentlichen Änderungen überprüft und aktualisiert?	☒	☐	☐	☐
2.5	Sind Maßnahmen zur Risikominderung (inkl. Residualrisiko) dokumentiert und nachverfolgt?	☒	☐	☐	☐

Nachweise / Bemerkungen: _____

3. Schulung und Bewusstseinsbildung

Nr.	Prüfpunkt	E	TE	NE	N/A
3.1	Erhalten alle Mitarbeiter bei Eintritt und jährlich Schulungen zu Anti-Korruption und Meldewegen?	☒	☐	☐	☐
3.2	Werden Führungskräfte und Vertreter jährlich in erweiterten Schulungen (Haftung, Risiken) trainiert?	☒	☐	☐	☐
3.3	Sind Auftragnehmer und Lieferanten über Anti-Korruptionsanforderungen informiert (Vertragsanhang / Online-Modul)?	☐	☒	☐	☐
3.4	Wird die Schulungsquote (≥ 95 %) gemessen und dokumentiert?	☐	☐	☐	☒
3.5	Sind Teilnahmebestätigungen und Testergebnisse revisionssicher archiviert?	☐	☒	☐	☐

Nachweise / Bemerkungen: _____

4. Angemessene Vergütung und Vertreter

Nr.	Prüfpunkt	E	TE	NE	N/A
4.1	Erfolgt die Vergütung von Mitarbeitern und Vertretern ausschließlich für dokumentierte, legitime Leistungen?	☒	☐	☐	☐

4.2	Werden Anreizsysteme so gestaltet, dass sie kein korruptes Verhalten fördern?	☒	☐	☐	☐
4.3	Existieren schriftliche Verträge und Due-Diligence-Prüfungen für alle Vertreter / Agenten?	☐	☒	☐	☐
4.4	Werden Zahlungen an Vertreter stichprobenartig durch die Interne Revision geprüft?	☐	☐	☐	☒

Nachweise / Bemerkungen: _____

5. Wirksames Anti-Korruptions-System (Prävention, Detektion, Reaktion)

Nr.	Prüfpunkt	E	TE	NE	N/A
5.1	Sind Präventionsmaßnahmen (Richtlinien, Schulungen, Due Diligence) implementiert und wirksam?	☒	☐	☐	☐
5.2	Existieren Detektionsmaßnahmen (Kontrollen, Audits, Datenanalysen)?	☒	☐	☐	☐
5.3	Gibt es ein unabhängiges Anti-Bribery-Audit-Team, das direkt an Top-Management / Committee berichtet?	☒	☐	☐	☐
5.4	Werden Verstöße systematisch untersucht und Sanktionen konsequent angewendet?	☒	☐	☐	☐
5.5	Fließen Lessons Learned in die Risikoanalyse und Schulungen ein (kontinuierliche Verbesserung)?	☒	☐	☐	☐

Nachweise / Bemerkungen: _____

6. Hinweisgebersystem und Schutz vor Repressalien

Nr.	Prüfpunkt	E	TE	NE	N/A
6.1	Existieren vertrauliche und anonyme Meldekanäle (Hotline, Web-Portal, Postfach, E-Mail)?	☒	☐	☐	☐
6.2	Ist der Schutz vor Repressalien schriftlich garantiert und den Mitarbeitern bekannt?	☒	☐	☐	☐
6.3	Werden alle Meldungen dokumentiert, nachverfolgt und zeitnah bearbeitet?	☒	☐	☐	☐
6.4	Existiert ein anonymisiertes Fallregister mit Bearbeitungszeiten und Abschlussberichten?	☐	☒	☐	☐
6.5	Werden Mitarbeiter, Partner und Lieferanten aktiv zur Meldung von Verstößen ermutigt?	☒	☐	☐	☐

Nachweise / Bemerkungen: _____

7. Förderung von Anti-Korruptionspraktiken bei Geschäftspartnern

Nr.	Prüfpunkt	E	TE	NE	N/A
7.1	Enthalten Verträge Anti-Korruptionsklauseln und Audit-Rechte?	☐	☒	☐	☐
7.2	Wird vor Vertragsabschluss eine Due-Diligence-Prüfung der Geschäftspartner durchgeführt?	☐	☒	☐	☐
7.3	Werden Partner aufgefordert, vergleichbare Anti-Korruptionspraktiken einzuführen?	☐	☒	☐	☐
7.4	Besteht die Möglichkeit der Vertragsbeendigung bei schweren Verstößen?	☒	☐	☐	☐

Nachweise / Bemerkungen: _____

8. Gesamtbewertung und Maßnahmen

Anzahl „E“ (Erfüllt)	Anzahl „TE“ (Teilweise)	Anzahl „NE“ (Nicht erfüllt)
<u>21</u> / 33	<u>9</u> / 33	<u>3</u> / 33

Gesamtbewertung des Systems:

☒ Wirksam und angemessen ☐ Verbesserungswürdig ☐ Wesentliche Mängel ☐ Kritisch

Wesentliche Feststellungen / Abweichungen:

- _____
- _____
- _____

4. _____

Empfohlene Maßnahmen / Maßnahmenplan:

Nr.	Maßnahme	Verantwortlich	Frist	Status
1				
2				
3				
4				
5				

Unterschriften

Auditor / Prüfer

Name: Daniel Bubits

Datum: 12.10.2026

Unterschrift: _____



Hinweis: Diese Checkliste basiert auf den Anforderungen an einen überprüfbaren Anti-Korruptions-Mechanismus (u. a. ISO 37001, UNCAC-Prinzipien) und ist für interne sowie externe Audits bei CSC einsetzbar. Alle Nachweise sind revisionssicher und mindestens 10 Jahre aufzubewahren.

